

Bauhaus Music 2024

Musikfestival zum Thema Freiheit

17.–19. Oktober 2024

Vermittlungsprogramm:

Projekte mit Schulen, öffentliche Workshops und ein moderiertes Konzert

Am Festivalsamstag (19. Oktober 2024) stehen verschiedene öffentliche Workshops vormittags und nachmittags für Kinder und Familien auf dem Programm. Das besondere Format „Stefan Wolpe im Porträt“ am Samstagnachmittag vermittelt Leben und Werk des Komponisten in einem moderierten Konzert. Im Rahmen von „Bauhaus Music“ finden außerdem mehrere Kooperationsprojekte mit Schulen statt. Die Projekte stellen sich am Samstag auf dem Gelände der Villa Elisabeth vor und geben die Möglichkeit, selbst musikalisch und kreativ tätig zu werden.

Programm am 19. Oktober 2024 in der Villa Elisabeth

Samstag, 19. Oktober 2024, 10–12.30 Uhr, Villa Elisabeth

Workshop „Punkt-Klang-Komposition“

Kreativworkshop für Kinder (ab 6 J.) und Familien, kostenfrei, mit [Anmeldung](#)

Projektteam: Nicole Adams, Barbara Antal, Verena Cremer

Obwohl das Bauhaus keine eigene Musikabteilung hatte, war die Musik für viele der dort lehrenden Künstler*innen von großer Bedeutung. Künstler wie Wassily Kandinsky, Paul Klee, Lyonel Feininger und auch Bauhaus-Gründer Walter Gropius zeigten großes Interesse an der Verbindung zwischen moderner Musik und anderen Kunstformen.

In dem Workshop werden die Teilnehmenden Farben mit Klängen verbinden und nach optischen und akustischen Entsprechungen suchen. Dem gestalterischen Element „Punkt“, dem Rhythmus und auch dem Zufall kommt dabei eine besondere Rolle zu. Abschließend wird die räumliche Umgebung in der Villa Elisabeth in einer grafischen Partitur erfasst und zum Klingen gebracht.

Samstag, 19. Oktober 2024, 12.30–13.15 Uhr, Villa Elisabeth

Projektpräsentation „Klänge für die Zukunft“

Ergebnisse aus dem Kooperationsprojekt mit der Willkommenschule Saatwinkler Damm

Samstag, 19. Oktober 2024, 13.15–14 Uhr, Villa Elisabeth

Projektpräsentation „Early Reflections“

Ergebnisse aus dem Kooperationsprojekt mit der Carl-von-Ossietsky-Gemeinschaftsschule

Samstag, 19. Oktober 2024, 14–16 Uhr, Villa Elisabeth

Projektpräsentation und Workshop „Die Kunst des Zuhörens“

Ergebnisse aus dem Kooperationsprojekt mit der Willkommenschule WiKo TXL

Workshop kostenfrei, mit [Anmeldung](#)

Samstag, 19. Oktober 2024, 15–17 Uhr, Villa Elisabeth

Moderiertes Konzert „Stefan Wolpe im Porträt“

Kostenfrei, mit [Anmeldung](#)

Veranstaltungssprachen: Deutsch und Englisch

Viele Künstler*innen und Musiker*innen rund um das Bauhaus wurden von den Nationalsozialist*innen verfolgt und mussten fliehen, darunter der Bauhäusler und Komponist Stefan Wolpe. Der Samstagnachmittag ist seinem Werk gewidmet. Ein moderiertes Konzert in der Villa Elisabeth zeichnet die Stationen seines Lebens nach – von der Weimarer Republik über Israel in die USA – und zeigt auf, wie die frühen Erfahrungen am Bauhaus seinen Weg als Komponist und Lehrer prägten.

Kooperationsprojekte mit Schulen

Die Kunst des Zuhörens

Kooperationsprojekt mit der Willkommenschule WiKo TXL

Präsentation und Workshop am Samstag, 19. Oktober 2024, 14–16 Uhr, Villa Elisabeth

Projektteam: Carsten Cremer, Susie Ibarra, Wiebke Janzen

Im Projekt „Die Kunst des Zuhörens“ erforschten Schüler*innen die Klanglandschaft der Tegeler Stadtheide. Wie klingen Insekten elektronisch verstärkt? Wie klingen Bäume oder Heidegras? Und welche Geschichten erzählt der Wind, der durch die Heidelandschaft zieht und kalte Luft ins Zentrum der Stadt bringt? Zusammen mit der international renommierten Klangkünstler*in Susie Ibarra näherten sich die Kinder der Nürtingen-Grundschule und der Willkommenschule WiKo TXL behutsam einer Landschaft und erkundeten die menschlichen Grenzen des (Zu-) Hörens. Im Workshop mit Susie Ibarra und den am Projekt beteiligten Kindern am Samstag, 19. Oktober, erfahren die Teilnehmenden von deren Erfahrungen und können selbst experimentieren.

Early Reflections

Ein Kooperationsprojekt mit der Carl-von-Ossietsky-Gemeinschaftsschule

Projektpräsentation am Samstag, 19. Oktober 2024, 13.15–14 Uhr

Projektteam: Alexandre Decoupigny, Claire Fristot, Johanna Warm, Maja Lena Pastor, Johannes Siebler

Im Projekt „Early Reflections“ erforschten Schüler*innen die künstlerischen Ausdrucksmöglichkeiten audiovisueller Medien und setzten sich in eigenen Beiträgen mit dem Thema „Bauhaus und Musik“ auseinander. Gemeinsam mit Künstler*innen aus den Bereichen Sound und Video schufen sie einen Raum, in dem sie sich künstlerisch frei entfalten können. Zugleich ließen sie sich durch die örtlichen Gegebenheiten auf dem Gelände der Villa Elisabeth zu einem Dialog zwischen Imagination und Realität inspirieren und präsentieren ihre Arbeiten am Samstag, 19. Oktober, in der Villa Elisabeth.

Songs for „Driving with Fatima“

Ein Kooperationsprojekt mit der Nelson-Mandela-Schule

Projektteam: Cathy Miliken, Felix Theuner

Im Vorfeld von „Bauhaus Music“ lud die Komponistin Cathy Milliken Schüler*innen ein, eigene Geschichten zum Festivalthema „Freiheit“ in Form von Gedichten, Prosa und Liedern zu erzählen und mit einfachen Mitteln hörbar zu machen. Als Inspiration und Ausgangspunkt dazu diente ihr eigenes Hörspiel „Driving with Fatima“, das die Geschichte und den Freiheitskampf der südafrikanischen Schriftstellerin Fatima Dike erzählt. Die Schüler*innen haben die Möglichkeit im Rahmen des

Lunchkonzerts am 17. Oktober 2024 die Aufführung des Hörspiels mit der Sängerin Jocelyn B. Smith zu besuchen.

Klänge für die Zukunft

Ein Kooperationsprojekt mit der Willkommenschule Saatwinkler Damm

Projektteam: Carsten Cremer, Marta Czyż & Yuriy Biley (open group)

Im Projekt „Klänge der Zukunft“ werden Schüler*innen der Willkommenschule TXL (Sekundarstufe 1) die kollektiven und persönlichen Aspekte des Freiheitsbegriffs beleuchten. Sie untersuchen die kulturelle, soziale und politische Dimension des Klangs und des Zuhörens. Wer wird gehört? Wer nicht? Auf dieser Grundlage entwickeln die Schüler*innen Ideen, wie ein Zusammenleben im Sinne des Bauhauses gestaltet werden könnte. Der Workshop endet mit einer öffentlichen Präsentation der Arbeiten am Samstag, 19. Oktober.

„Bauhaus Music 2024“ wird ermöglicht durch den Hauptstadtkulturfonds.

Kooperations- und Medienpartner*innen: Berliner Künstlerprogramm des DAAD, Deutsches Kammerorchester Berlin, Kulturagenten, Kultur Büro Elisabeth, Monopol, Thomas Mann House, Tip Berlin, Radio 3